

ÖKOLOGI

Januar 2009

Nr. 380

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon



Der Gemeinderat wünscht ein gutes 2009 und lädt ein zum

Neujahrs-Apéro

Sonntag, 4. Januar 2009, 10.30 – 13.30 Uhr, im Riedhus

Aus dem Inhalt

Der Gemeinderat berichtet	4
Neujahrs-Apéro	5
Kehrrichtabfahren über Weihnachten und Neujahr	5
Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung ab 1. Januar 2009	5
Die Schulbehörde berichtet	7
Bibliothek Russikon	9
Reformierte Kirchgemeinde	11
Die Ecke des Seniorenvereins Russikon	12
Russiker Gospel ad-hoc Chor	12
Katholische Pfarrei Pfäffikon	13
Architekturwettbewerb – Pflegezentrum GerAtrium Pfäffikon ZH	15
Damenturnverein – Auch gegen Ende des Jahres lief viel	16
Spitex – Betriebsbewilligung	17
Gym Dance Russikon – Hast Du Lust zu tanzen? Dann suchen wir Dich!	17
Gesucht: 5 neue Jugendgemeinderäte	18
Winterwanderungen – im Schnee und an der Sonne	19
Leben mit einem alkoholkranken Partner, mit einer alkoholkranken Partnerin .	20
Schneeräumung im Winterdienst	20
Samariterverein Pfäffikon und Umgebung – Jahresprogramm 2009	21
Energie-News – Wäsche waschen und erst noch viel Strom sparen?!	21
Anlässe	22
Gratulationen	22
Wichtige Informationen	23
Weihnachts-Konzert	24

**Der Gemeinderat
wünscht ein gutes
2009 und lädt ein zum**



Neujahrs-Apéro
Sonntag, 4. Januar 09,
10.30–13.30 Uhr, im
Riedhus. Siehe Seite 5.

Weihnachts- Konzert

**Russiker Ad hoc Chor
unter der Leitung von
Philip Hirsiger.**

**Samstag, 20. Dezem-
ber 2008, 19.30 Uhr
in der Kirche Russi-
kon.**
Siehe Seite 24.



Neujahrsgross des Gemeindepräsidenten

Geschätzte Russikerinnen und Russiker



Wie doch die Zeit vergeht. Erst noch konnte ich mit Ihnen am Neujahrs-Apéro auf das Jahr 2008 anstossen und bereits steht der Jahreswechsel wieder vor der Tür.

Lassen Sie mich auf das Jahr zurückblicken. Unsere Gemeinde entwickelt sich positiv. Die Bautätigkeit in den Quartierplangebieten führt dazu, dass wir innert Jahresfrist ein Bevölkerungswachstum von über 100 Personen auf rund 3'930 Einwohnerinnen und Einwohner verzeichnen konnten. Können wir bereits nächstes Jahr den 4'000. Einwohner begrüßen? Es würde mich sehr freuen.

Um die nötige Infrastruktur für diese Entwicklung zu bieten, fiel in diesem Jahr der Startschuss für die Gesamtanierung des Doppelkindergartens Neuwiese. Dieses Bauvorhaben ist eines unserer wichtigsten aktuellen Projekte. Mit dem Ja zu diesem Projekt und zum Kredit an der letzten Gemeindeversammlung wurden unsere Bemühungen für den Werterhalt unserer Infrastruktur bestätigt.

Zu unserem Ziel, die Attraktivität unserer Gemeinde stetig zu steigern, trägt auch das Label «Energistadt» bei. Es ist dies ein Leistungsausweis für Gemeinden, die eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorleben und umsetzen. Die offizielle Übergabe dieses Labels im Frühling war ein weiterer Meilenstein.

Zusammengefasst hatten wir ein positives 2008. Und wir schauen optimistisch in die Zukunft. Im Namen des gesamten Gemeinderates wünsche ich Ihnen, liebe Russikerinnen und Russiker, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins 2009! Gerne stosse ich mit Ihnen am Neujahrs-Apéro vom Sonntag, 4. Januar 2009, im Riedhus, auf ein erfolgreiches neues Jahr an.

Ihr Gemeindepräsident

Eugen Wolf

Weihnachten/Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung Russikon bleiben über Weihnachten/Neujahr vom

Mittwoch, 24. Dezember 2008, 11.30 Uhr, bis und mit Sonntag, 4. Januar 2009, geschlossen

Am Montag, 5. Januar 2009, sind wir wieder für Sie da. Das Personal der Gemeindeverwaltung wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern schöne Weihnachten und «einen guten Rutsch» ins neue Jahr!



Bei einem Todesfall

können Sie den Pikett-Dienst unter der Telefon 079 365 50 09 an folgenden Tagen erreichen:

27./29./30./31. Dezember 2008 sowie

3. Januar 2009, jeweils von 10.30–11.30 Uhr

Wird eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber, Lindau, Telefon 052 355 00 11.

Zwei SBB-Tageskarten ab 1. Januar 2009



Infolge der grossen Nachfrage wird die Gemeinde Russikon ab 1. Januar 2009 täglich zwei SBB-Tageskarten anbieten. Die Billette «Tageskarten Gemeinde», 2. Klasse, haben den Geltungsbereich wie ein Generalabonnement und kosten 35 Franken pro Stück.

Die Tageskarte Gemeinde wird in Form von einzelnen, für jeden Gültigkeitstag vordatierten Tageskarten ausgegeben. Die einzelne Tageskarte ist unpersönlich und übertragbar und kann jeweils von einer Person benützt werden. Sie berechtigt am jeweiligen Geltungstag zu beliebigen Fahrten in der 2. Klasse auf den Strecken des öffentlichen Verkehrs, auf denen auch das SBB-Generalabonnement zu einer unbeschränkten Anzahl Fahrten benützt werden kann.

Die Tageskarten können **ab sofort** telefonisch oder auf www.russikon.ch **reserviert werden**. Die Karten müssen am Schalter der Einwohnerkontrolle abgeholt werden. Sie werden nicht verschickt und nur gegen Barzahlung abgegeben.

Gemeindeordnung soll revidiert werden

ms. Der Gemeinderat hat eine Arbeitsgruppe gebildet, welche die Revision der Gemeindeordnung begleiten und koordinieren soll.

An der Urnenabstimmung vom 27. November 2005 wurde die jetzige Gemeindeordnung von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern verabschiedet. Seither haben sich Änderungen ergeben, die eine Revision der Gemeindeordnung nötig machen. So ist z.B. die Energiekommission neu aufzunehmen, die Schulleitung zu verankern und allenfalls die Anzahl Mitglieder der Schulbehörde anzupassen. Die revidierte Gemeindeordnung wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern im Jahre 2009 zur Abstimmung unterbreitet.

Werner Bamert bleibt Friedensrichter

Auf die Ausschreibung vom 3. Oktober 2008 ist Werner Bamert dem Gemeinderat als Friedensrichter für die Amtsperiode 2009–2015 vorgeschlagen worden. Nachdem die Nachfrist ungenutzt verstrichen ist, hat der Gemeinderat in Stiller Wahl den bisherigen Friedensrichter bestätigt. Werner Bamert ist 56-jährig und als Oberstufenlehrer an der Schule Russikon tätig. Er lebt mit seiner Familie in Russikon.

Neuer Urnenstandort in Gündisau

Der Gemeinderat hat den Urnenstandort in Gündisau neu festgelegt. Ab der kommenden Abstimmung vom 8. Februar 2009 befindet sich dieser in der Oldtimer-Stube bei Familie Stähli am Sennhüttenweg.

Behördenentschädigungen

Die Verordnung über die Behördenentschädigung und der entsprechende Anhang mit den detaillierten Entschädigungen der einzelnen Behördenfunktionen wurde von der Gemeindeversammlung am 24. Juni 2002 festgesetzt. Die Sitzungs- und Taggelder sind seit 1. Januar 1995 unverändert. Im Hinblick auf die geänderten Verhältnisse und die Neuorganisation bzw. gänzliche Streichung von Behörden (Gesundheitsbehörde) bedarf es einer Revision der Verordnung über die Behördenentschädigung und einer Neubeurteilung der auszurichtenden Taggelder bzw. Spesen. Der Erlass und die Änderung der Verordnung über die Behördenentschädigung bedarf der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung.

Zudem hat der Gemeinderat...

- den Termin für die Versteigerung des Jagdreviers Russikon Tannenbergl auf Montag, 9. März 2009, 18.00 Uhr, im Restaurant Metzger festgesetzt. Das Jagdrevier wird für Jagdpachtperiode 2009–2017 neu versteigert;

- per 1. Januar 2009 die Jahresarbeitszeit für die gesamte Gemeindeverwaltung eingeführt und ein entsprechendes Reglement erlassen;
- an der Vernehmlassung zum Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht teilgenommen und sich der entsprechenden Vernehmlassung des Verbandes der Gemeindepräsidenten des Kantons Zürich angeschlossen;
- den Revisionsbericht der Direktion des Innern, Abteilung Gemeindefinanzen/Revisionsdienste, genehmigt. Das Prüfungsergebnis zeigt, dass die Buchführung den Gesetzen, Verordnungen und Weisungen entspricht. Es wurden die Güter der Politischen Gemeinde, der Evang.-ref. Kirchgemeinde und der verwalteten Zweckverbände geprüft.

Ottlie Winkler wird vorzeitig pensioniert

Ottlie Winkler wurde per 1. Januar 1992 als Mitarbeiterin im Steueramt bzw. später als Stellvertreterin des Steuersekretärs fest angestellt. Vorgängig unterstützte sie das Steueramt Russikon schon seit vielen Jahren als Aushilfskraft. Sie leistete in dieser Abteilung hervorragende Dienste und qualifizierte sich durch ihre guten Fachkenntnisse.



Ottlie Winkler tritt auf eigenen Wunsch per 31. Januar 2009 in den wohlverdienten, vorzeitigen Ruhestand. Der Gemeinderat und das Team der Gemeindeverwaltung wünschen Ottlie Winkler alles Gute im neuen Lebensabschnitt.

Alle Russikerinnen und Russiker sind herzlich zum

Neujahrs-Apéro

am Sonntag, 4. Januar 2009 in die Mehrzweckanlage Riedhus eingeladen

10.30 Uhr Türöffnung
11.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit «Wilhelm Toll»
11.30 Uhr Neujahrsansprache von Gemeindepräsident Eugen Wolf
11.45 Uhr «Wilhelm Toll»

anschliessend Apéro bis 13.30 Uhr

Wir freuen uns, Sie am Neujahrs-Apéro begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins 2009!

Ihr Gemeinderat



Kehrrichtabfahren über Weihnachten und Neujahr

- Mittwoch, 24. Dezember 2008 ganze Gemeinde
- Mittwoch, 31. Dezember 2008 ganze Gemeinde

Ab Januar 2009 erfolgt die Kehrrichtabfuhr wieder wie früher an einem Freitag. Die Donnerstagabfuhr in den Aussenwachen wird auf den Freitag verschoben, so dass auf dem gesamten Gemeindegebiet nur noch am Freitag eingesammelt wird.

Das Grüngut wird jeweils an einem Dienstag auf dem gesamten Gemeindegebiet abgeholt. Die Daten können aus dem Abfallkalender 2009 entnommen werden.

Nächste Grüngutabfuhr:
Dienstag, 13. Januar 2009

Christbäume können gratis abgegeben werden.

Neue Öffnungszeiten ab 1. Januar 2009

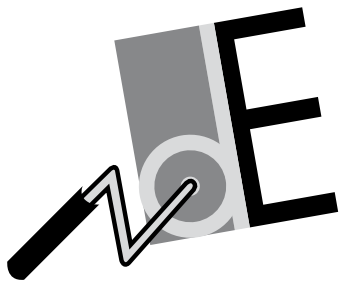
Ab 1. Januar 2009 gelten für die Gemeindeverwaltung Russikon neue Öffnungszeiten. Für unsere Kunden sind die Schalter wie folgt geöffnet:

Montag	08.30 – 11.30/14.00 – 18.30
Di bis Do	08.30 – 11.30/14.00 – 16.30
Neu Freitag	07.30 – 14.00 durchgehend

Die Schulverwaltung bleibt am Montagmorgen, Mittwochnachmittag und Freitag den ganzen Tag geschlossen.

Nach Absprache steht die Verwaltung auch ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten für Termine zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Malerarbeiten, dekorative Techniken, Wand- und Bodenbeläge, Fassaden und Umbauten

Seit über zehn Jahren betreuen wir eine treue Kundschaft von Winterthur bis Zürich und von Bülach bis ins Zürcher Oberland.

Mit einem fachmännischen Team und Lehrlingen erledigen wir vielfältige Aufgaben und Spezialaufträge im Decken-, Wand-, Boden- und Fassadenbereich.

Eine unserer Spezialitäten sind die «Naturfloor-Beläge». Dank den kreativen Möglichkeiten mit dieser Belagsart, die vom Naturstein kaum zu unterscheiden ist, hat unser Kundenstamm auch im Boden-Bereich erfreulich zugenommen.

Für Umbauten bieten wir Bauherren eine optimale Gesamtdienstleistung von der Planung, Organisation bis zur Ausführung.

Unsere Devise: Prompte und zuverlässige Qualitätsarbeit zu realen Preisen. Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte.

Daniel Eugster GmbH

Poststrasse 15 ■ 8604 Volketswil ■ Telefon 079 437 79 34
eugster@danieleugster.ch ■ www.danieleugster.ch

Miele

Der freistehende Dampfgarer findet Platz in jeder Küche

Monatsangebot



Fr. 1540.-
~~Fr. 2290.-~~

Mit Geschenk:
Porzellanform
(Wert CHF 43.-)

Die flexiblen Dampfgarer von Miele sind speziell für Mietwohnungen geeignet.

NENZ Haushalt-Apparate AG

Madetswilerstrasse 4, 8332 Russikon
Tel. 044 954 20 71, Fax 044 955 05 13, www.nenz.ch



xsund & zwäg

Medizinische Massagepraxis
Lymphtherapien
ESB/APM nach Radloff
Werner Zehnder
Seestrasse 44
8330 Pfäffikon ZH
Telefon 043 288 84 07
xsund.wz@bluewin.ch

OBERLAND *
KÜCHEN**

www.oberland-kuechen.ch

**BESUCHEN SIE
UNSERE AUSSTELLUNG**

ÖFFNUNGSZEITEN:

Kirchgasse 4
8620 Wetzikon
Tel. 044 933 53 53

Mo-Mi, Fr 8.00-12.00 / 13.00-18.30
Do 8.00-12.00 / 13.00-20.00
Sa 9.00-16.00

PAUL MÜLLER GEBÄUDEREINIGUNGS AG

www.mpg.ch
Oberland/Ostschweiz:
Im Rank 7, 8332 Russikon
Tel. 044 322 27 12
Fax 044 322 27 17
Zürich 044 492 74 80



**Einmaliger Winterrabatt 10% auf
Einzelaufträge von Oktober 2008 bis
Februar 2009 – lassen Sie sich diese
Gelegenheit nicht entgehen...**



AESCHLIMANN METZGEREI

Festtags-Hit:

- Schweinsfilet im Teig Fr. 35.-/kg
- Rinds Bourguignonne Fr. 49.-/kg
- Chinoise und Tischgrill vom
Rind, Pferd, Kalb, Schwein, Poulet...

Ludetswil 18, 8322 Madetswil
Tel. 044 954 06 36, Fax 044 955 04 62
aeschlimann.fleisch@bluewin.ch

100 Tage Schulleitung Russikon

Seit dem 16. August 2008 ist die Gesamtschule Russikon, welche die Vor-, die Primar- und die Sekundarstufe umfasst, eine geleitete Schule. Während sich **Matthias Forster** an «seiner» neuen Schule als versierter Schulleiter einlebt und sich mit den örtlichen Begebenheiten vertraut macht, kennt **Esther Pfenniger** diese bereits sehr gut, arbeitet sich jedoch in ihr neues Aufgabengebiet «Schulleitung» ein.

Inzwischen hat der Alltag Einzug gehalten. Grund genug, den Schulleiter Matthias Forster über seine ersten Eindrücke und Erfahrungen zu befragen.

Wie hast du die ersten Tage in Russikon erlebt?

Von Beginn weg habe ich eine grosse Wertschätzung meiner Arbeit von allen Seiten her erfahren. Dies kann damit zu tun haben, dass die Lehrpersonen, die Eltern, Behördenmitglieder und Mitarbeitenden erkannt haben, dass eine Schulleitung sie entlastet, im Alltag unterstützt und fachlich begleiten kann. Meine Agenda füllte sich sehr rasch mit Alltagsgeschäften. Diese sind mir bereits vertraut, so dass ich wenige Überraschungen erlebte und den Situationen angepasst handeln konnte.

Was gefällt dir besonders an deinem neuen Arbeitsort und an der Schule Russikon?

Die Arbeit mit dem Lehrerteam. Dieses arbeitet gut zusammen, wie ich bis jetzt beobachten konnte. Die Lehrpersonen engagieren sich stark für die Anliegen

der Schule und handeln professionell. Das Schulleitungsbüro ist ein angenehmer Arbeitsort, welcher sich mitten im schulischen Geschehen befindet.

Was gehört zu deinen Haupttätigkeiten?

Insbesondere beschäftige ich mich mit den Ressorts Personelles, Schüler- und Elternbelange und den Finanzen. Bei letzterem handelt es sich vor allem um die Budgetkontrolle. Im Bereich Personelles führe ich Mitarbeitergespräche und bin zusammen mit den Behördenmitgliedern verantwortlich für die Mitarbeiterbeurteilung. Mit diesen jährlich stattfindenden Mitarbeitergesprächen verknüpft ist das Thema «Schulentwicklung». Das heisst, ich lerne im Gespräch einerseits die Lehrpersonen kennen und andererseits verschaffe ich mir einen Überblick über die Schule und über welche Ressourcen jede einzelne Lehrperson verfügt. Dieses Wissen kann bei der bevorstehenden Weiterentwicklungsarbeit der Schule gezielt miteinbezogen werden. Ich beschäftige mich schon heute intensiv mit der Stellenplanung für das Schuljahr 2009/2010. Weiter möchte ich die Zusammenarbeit mit dem Elternteam erwähnen. Dieses stellt ein wichtiges Bindeglied zur Schule dar und ist ein wichtiger Ansprechpartner der Schule. Im Moment stehe ich dem Vorstand des Elternteams vor allem mit beratender Stimme zur Seite.

Was hat sich dank der Schulleitung an der Gesamtschule Russikon geändert?

Geändert hat sich, dass nun eine zentrale Ansprechperson, welche praktisch den ganzen Tag erreichbar ist, präsent ist, was ein Behördenmitglied gar nicht leisten könnte. Durch die von einer Kommission erarbeitete Geschäftsordnung sind Abläufe und die Zusammenarbeit innerhalb des Schulbetriebes klar geregelt bzw. definiert. Kurzfristige Vikariate kann ich allenfalls selber übernehmen, wenn es von meiner Zeitplanung her passt. Ich denke da an den Tag im Wald mit den Kindergartenkindern, welchen ich mit dem Schulhausabwart zusammen durchführte. So konnte der Kindergarten trotz Erkrankung der Lehrperson stattfinden. Ein Erlebnis, an welches ich mich gerne zurück erinnere.

Was hast du neu erarbeitet, aufgebaut und eingeführt, was an Bewährtem übernommen?

Wenn auch neu und erst seit diesem Sommer in Kraft gesetzt, ist die Geschäftsordnung für mich ein wichtiges Arbeitsinstrument. Darin sind alle wesentlichen Abläufe für die einzelnen Bereiche klar geregelt und ich kann auf diese zurückgreifen. Sie geben die Rahmenbedingungen für jedes Arbeitsfeld vor. Zum anderen kann ich mich voll auf bewährte Strukturen wie



Sitzungsformen oder Zusammenarbeit im Team verlassen.

Bereits an meinem letzten Arbeitsort konnte ich wichtige Erfahrungen mit Mitarbeitergesprächen machen, welche mir nun von Nutzen sind. Somit kann ich vieles zu einer klaren und strukturierten Personalpolitik beitragen.

Welche drei Ziele möchtest du in nächster Zeit angehen bzw. verfolgen?

Dies ist die Erarbeitung des Schulprogramms, welches ein wichtiges Planungsinstrument für die mittelfristige Schulentwicklung darstellt. Mit diesem geben wir uns ein Profil und halten fest, wer wir sind und was wir wollen. Dazu gehört auch die Definition von gewissen schulischen Standards. Im Weiteren sind dies die Einführung von gut funktionierenden Angeboten innerhalb der Tagesstrukturen und die Umsetzung der Sonderpädagogischen Massnahmen.

Wo siehst du besonderen Handlungsbedarf?

Bei den Sonderpädagogischen Massnahmen. Der Wechsel von der separativen zur integrativen Schulung stellt für Lehrpersonen und auch für Eltern einen einschneidenden Systemwechsel dar. Hier erachte ich als wichtig, dass Verständnis geweckt wird für die neue Schulungsform und dass diese durch eine klare und offene Kommunikation sorgfältig umgesetzt werden kann. Die Bereitstellung der nötigen Mittel, auch in Form von Weiterbildungen, muss gesichert sein.

Wie erlebst du die Zusammenarbeit mit den Schulbehörden, den Eltern?

Welche Erwartungen hast du ihnen gegenüber?

Die Anliegen der Schulleitung werden seitens der Behörde ernst genommen und auch umgekehrt kann sich die Schulleitung mit beratender Stimme einbringen. Viele interessante Kontakte mit den Eltern konnte ich bereits machen und ich habe festgestellt, dass ihnen Bildung ein grosses Anliegen ist.

Wie beurteilst du die Zukunft der Schule?

Wohin geht die Reise deiner Meinung nach?

Die Schulen werden sich ein Profil geben müssen und dies beinhaltet ein gutes Angebot z.B. im Bereich Tagesstrukturen. Die Auseinandersetzung mit neuen Lernmedien wie Internet wird in Zukunft vermehrt stattfinden und wird die Gestaltung des schulischen Lebens stark prägen. Nach wie vor ist aber das Kerngeschäft der Lehrpersonen, guten Unterricht zu bieten.

Danke für das Interview. Ich wünsche dir weiterhin viel Erfolg und Befriedigung in deiner Funktion als Schulleiter der Schule Russikon.

Esther Pfenninger, Co-Schulleitung

Alles Gute im Jahr 2009!

Die Schulbehörde Russikon bedankt sich bei allen Eltern, den Erziehungsberechtigten, den Lehrkräften und der Schulleitung für die gute Zusammenarbeit im vergangen Jahr. Allen Russikerinnen und Russikern sei an dieser Stelle ebenfalls ein herzliches «Dankeschön» überbracht.



Es ist uns wichtig, die Kinder auf ihrem Weg ins Erwachsenwerden in einem guten Sinn zu begleiten und ihnen zu helfen, ihren Platz in unserer Gesellschaft zu finden.

In diesem Sinne wünscht die Schulbehörde der ganzen Gemeinde Russikon alles Gute und viel Freude im neuen Jahr.

Das Redaktionsteam des «äxgüsi» wünscht Ihnen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins 2009



Aktuell am Jahresende

Kino-Filme auf DVD

- **Evan Allmächtig** (Komödie)
- **Get Smart** (Action, Komödie)
- **Juno** (Drama, Komödie)
- **Paranoid Park** (Drama)
- **The Bank Job** (Thriller)
- **Horton hört ein Hu!** (Trickfilm)
- **Tinker Bell** (Trickfilm)
- **Vipo – Das Rätsel der Pyramide und andere Abenteuer** (Trickfilm)
- **Vipo – Auf Schatzsuche und weitere Abenteuer** (Trickfilm)



Romane Erwachsene

- Claudel, Philippe: **Der Junge, der in den Büchern verschwand** (Erzählungen, Kinder)
- Flubacher, Edith: **Das gebrochene Gelübde** (Biografisches, Zölibat)
- George, Elizabeth: **Doch die Sünde ist scharlachrot** (Thriller)
- Gerritsen, Tess: **Leichenraub** (Krimi)
- Indridason, Arnaldur: **Codex Regius** (Krimi)
- Indridason, Arnaldur: **Todesrosen** (Krimi)
- Kharitidi, Olga: **Das weisse Land der Seele** (Reisen, Sibirien)
- Maeder, Markus: **Vom Herzchirurgen zum Fernfahrer** (Biografisches, Schweizer Autor)
- Nahai, Gina: **Regen am kaspischen Meer** (Iran, Frau und Gesellschaft)
- Patterson, James: **Sonntags bei Tiffany** (Liebe)
- Rice, Luanne: **Wolken über dem Meer** (Liebe)
- Slaughter, Karin: **Verstummt** (Thriller)
- Wittwer, Paul: **Giftnapf** (Krimi, Schweizer Autor)

Alle Neuheiten auf einen Blick...

www.bibliothek-russikon.ch – Katalog anklicken.

Spielabend für Erwachsene

Nächste Daten:

**Donnerstag, 15. Januar 09
und 26. Februar 2009**

um **20.00 Uhr** in der Biblio-
thek. Für alle Spielbegeisterten
ab 16 Jahren.

Anmeldung erwünscht unter 044 954 04 61 oder
bibliothek.russikon@sunrise.ch



Unsere Infrastruktur

Bibliotheks-Kafi

Es stehen 9 Sitzplätze zur Verfügung.
Im Angebot: Kaffee (Nespresso), Tee, Sirup,
Mineral und Kleingebäck.

Internet

Kostenlose Benutzung von zwei Internet-
Stationen.

Fotokopierer

Fotokopieren s/w A4, vergrössern und verkleinern
von Vorlagen möglich. Kosten für ein A4/20 Rp.

Laminieren von Vorlagen bis A4

(Visitenkarten, Fotos, Buchzeichen, etc.)
Kosten für ein A4/Fr. 3.–, A5/Fr. 2.–, A6/Fr. 1.50.



Geschenk-Ideen für Weihnachten

Wissen Sie noch nicht womit Sie
Ihre Lieben überraschen möchten?

Verschenken Sie doch dieses Jahr Erwachsenen
oder Jugendlichen die

Jahresmitgliedschaft in der Bibliothek

für Fr. 35.– bzw. Fr. 20.–.

Oder wie wäre es mit einem

Geschenk-Abonnement

für die Ausleihe von **DVD oder
Computerspielen?**



Ein 5er Abonnement kostet Fr. 15.–, ein 10er
Abonnement Fr. 30.–.

Gerne beraten wir Sie und freuen uns jetzt schon
über Ihr Interesse an unserem Angebot.

Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr

Ab Montag, 22. Dezember 2008
bis am Sonntag, 4. Januar 2009
sind Schulferien.



In dieser Zeit ist die Bibliothek am **Dienstag,
23. und 30. Dezember von 15.00–20.00 Uhr
geöffnet**. Ab Montag, 5. Januar 2009, gelten wie-
der die normalen Öffnungszeiten.

Das Bibliotheks-Team wünscht allen frohe Weih-
nachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Adventsstart mit dem Engel-Weihnachtsbaum und dem Kamishibai-Theater



Am Samstag, 29. November 2008, war die Bibliothek vor allem von jungen Familien bevölkert. Am Eingang wurden die kleinen und grossen Bibliotheksbesucher von einem grossen Weihnachtsbaum empfangen. Er war geschmückt mit vielen kleinen Engeln,

die die Kindergarten- und Primarschulkinder aus alten Buchseiten ausgeschnitten und liebevoll verziert hatten. Staunend umrundeten die Mamis und Papis den Baum. «Lueg Mami, das isch min Ängel!» Die Kinder zeigten ihren Eltern stolz ihre kleinen Kunstwerke. Nach der erfolgreichen Engelsuche hatten sich alle einen Glühmost und Guetzi verdient. Die Eltern liessen sich im Bibliothekskafi nieder, während die Kinder in die Spielecke huschten um sich dort einen guten Platz auf den Sitzstufen zu sichern. Bald schon sollte nämlich das «Kamishibai»-Theater beginnen.

«Kamishibai», dieses fremdartig klingende Wort lief wohl nicht nur den Kindern nicht so einfach über die Zunge. Auch für viele Erwachsene war das etwas Neues. Einige neugierige Mütter mischten sich darum bald unter die kleinen Zuschauer und die Väter schauten interessiert aus einiger Distanz zu, wie Pia Kuratle aus Bauma ihren hölzernen japanischen Geschichtenkoffer vor dem versammelten Publikum aufstellte. Sie erklärte den Kindern zuerst, dass «Kamishibai» nicht etwa «em Kami sini Bei» seien, sondern dass «Kamishibai» ursprünglich aus Japan stammt. Dort fuhren früher die Süssigkeitenhändler auf dem Fahrrad oder Motorroller von Dorf zu Dorf und priesen den Kindern ihre Süsswaren an. Auf dem Lenker hatten sie aber sehr oft auch noch ein «Kamishibai» installiert. Es handelte sich dabei um eine kleine Theaterbühne aus Holz, auf der eine Geschichte in Bildern prä-

sentiert werden konnte. Um dieses Theater versammelten sich die Kinder voller Erwartung und liessen sich durch die Erzählkunst des «Kamishibai-Ya» verzaubern.



Nach dieser kurzen Einführung konnte die Vorstellung beginnen. Die Kinder durften die Türflügel des Theaters öffnen und dahinter verbarg sich das erste Bild der Geschichte vom «Weihnachtsbaum, der immer zu lang war». Die kleinen Zuschauer waren von der Geschichte so fasziniert, dass Pia Kuratle gleich noch eine weitere erzählen musste. Dieses Mal ging es um den Esel vom Samichlaus, der selber auch einmal Samichlaus sein wollte. Aufmerksam verfolgten das Publikum die zweite Geschichte und man sah nur zufriedene Besucher, die nach dem Theater die Bibliothek verliessen. Einige hatten sich vorher aber noch im breiten Angebot der Bibliothek mit einem Samichlaus-Bilderbuch, einer stimmungsvollen Weihnachts-CD oder einem DVD für den Samstagabend eingedeckt, um zu Hause geruhsam die Adventszeit zu geniessen.





Veranstaltungskalender

Gottesdienste

- 21. Dezember, 09.30 Uhr**
Gottesdienst zum 4. Advent
- 24. Dezember, 17.00 Uhr**
Heiligabendgottesdienst für Familien
- 24. Dezember, 22.00 Uhr**
Christnachtfeier mit dem Ad-hoc-Chor
- 25. Dezember, 10.00 Uhr**
Weihnachtsgottesdienst, Abendmahl
- 26. Dezember, kein Gottesdienst**
- 28. Dezember, kein Gottesdienst**
- 31. Dezember, 17.00 Uhr**
Gottesdienst zum Altjahrabend
- 1. Januar, 10.00 Uhr**
Neujahrsgottesdienst, Apéro
- 4. Januar, 09.30 Uhr**
Gottesdienst
- 11. Januar, 09.30 Uhr**
Kolibri-Gottesdienst
- 18. Januar, 09.30 Uhr**
Allianz-Gottesdienst, Chilekafi
- 25. Januar, 09.30 Uhr**
Gottesdienst

Jugendgottesdienste

- 24. Dezember, 17.00 Uhr**
- 24. Dezember, 22.00 Uhr**
- 25. Dezember, 10.00 Uhr**

Ufbruch – Durchbruch
Gesucht: Wo ist
der rettende
Engel, der unser
Team verstärkt?



Bitte melden Sie sich bei:
– Rosy Schmid, Tel. 044 955 03 13
– Jacqueline Eggenberger,
Tel. 044 954 29 17

Oekumenische Frauengruppe Russikon

31. Dezember, 17.00 Uhr

07. Januar, 18.00 Uhr

18. Januar, 09.30 Uhr

21. Januar, 18.00 Uhr

Für unsere Senioren

Mittagessen für Senioren

7. Januar, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Altersstube

18. Dezember, 14.00 Uhr in der Krone

Besinnung im Altersheim

7. Januar, 09.30 Uhr in der Cafeteria

Für unsere Jungen

Memory

18. Dezember, 8./ 15./ 22. und 29. Januar 12.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus

Singe und schtuune

18. Dezember, 8. und 22. Januar, 16.15 Uhr im Kirch-
gemeindehaus

Weitere Angebote

Weihnachts-Konzert in der Kirche

Samstag, 20. Dezember, 19.30 Uhr

Oratorio de Noël von Camille Saint-Saëns, Vom Him-
mel hoch von Felix Mendelssohn. Mit dem Ad-hoc-
Chor Russikon, Orchester und Solisten unter der Lei-
tung von Philip Hirsiger

Tanz als Gebet

21. Dezember und 11. Januar, 20.00 Uhr in der Kir-
che

Kurs Christ-Sein

7. und 21. Januar, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Allianz-Woche

11. bis 18. Januar, in der Kirche

Momente der Stille

13. und 27. Januar, 9.30 Uhr in der Kirche

GEH-meinsam

19. Januar, 18.00 Uhr Besammlung im KGH

Gospelchor-Proben

27. Januar und 3. Februar, 19.45 Uhr in der Kirche



Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

Jassen im Januar 2009

- Donnerstag, 15. Januar, 14.00 Uhr
im Restaurant Metzg
- Donnerstag, 29. Januar, 14.00 Uhr
im Landgasthof Krone

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern zum neuen Jahr Gesundheit und viel Freude.



Artisten, Shows und Musik

Wir vermitteln Freude!



**SHOW
& PRESS**

Verena Luck
Spiegelacker 1, 8486 Rikon
Tel. 052-743 22 11
www.showpress.ch


axgisi

Inserieren leicht gemacht – Ihre
Daten senden an info@stoz.ch
und schon sind Sie in der
nächsten Ausgabe mit dabei.

Russiker Gospel ad-hoc Chor

Liebe Gospelbegeisterte

Dieses Jahr beginnen wir schon im Januar mit dem Üben von Gospelsongs für die Mitgestaltung des Suppentag-Gottesdienstes in der Kirche Russikon, denn in der Mitte der 4 Proben haben wir 2 Wochen Sportferien. Ich freue mich sehr, wenn wir dich/euch wieder zum Mitsingen begeistern können und freue mich auf die erste Probe. Thomas Custer

Wer:

Alle, die Freude am Singen von Gospels haben.

Was:

Wir singen Gospelsongs, 3- bis 4-stimmig mit englischen Texten

Wann:

- **Proben:** Dienstags, 19.45–21.30, am **27.1./3.2./24.2./3.3.09**
- **Konzert:** Sonntag, **8.3.09** (im Gottesdienst)

Wo:

Kirche Russikon

Warum:

Weil's Spass macht

Organisation:

Kirchenpflege Russikon
Musikalische Leitung: Thomas Custer



Eine Million Sterne

Am **Samstag, 20. Dezember** sind sie an den See-
quai in Pfäffikon eingela-
den. Ab 16.00 Uhr bren-
nen über 500 Kerzen. Es
folgt ein rund einstün-
diges Programm auf der
illuminierten Festwiese
am See. Konfirmanden
und Firmlinge berichten
über Solidarität. Wir sin-
gen Advents- und Weih-
nachtslieder und heisse
Getränke halten uns warm. Herzliche Einladung!



Friedenslicht aus Bethlehem

Jedes Jahr entzündet ein Kind in der Geburtsgrotte
in Bethlehem ein kleines,
unscheinbares Licht, das
sich auf die Reise in ver-
schiedene Länder der
Erde macht. Es will uns
daran erinnern, dass
Frieden unter den Men-
schen nur möglich ist,
wenn wir zuerst unsere
ganz persönlichen Dun-
kelheiten von dem erleuchten lassen, was vor über
2000 Jahren an jenem Ort geschehen ist, an dem
Not und Angst heute Alltag sind.



Ab **Dienstag, 23. Dezember** wird während der
Weihnachtszeit das Friedenslicht aus Bethlehem in
unserer Kirche brennen. Sie sind herzlich eingeladen,
das Licht mitzunehmen – für sich selbst, aber auch
um es Menschen weiter zu schenken.

Weihnachtswunsch

**Geh an die Krippe
und lass das Wunder in dich ein,
dass all deine Hoffnungen
noch lange nicht ausgeträumt sind.**

Mit diesem Gedanken
wünschen wir Ihnen, lie-
be Pfarreiangehörige,
ein gesegnetes Weih-
nachtsfest und im Neu-
en Jahr den Schutz und
Segen Gottes.

Pater Hildegard Höfliger,
Bernd Kopp,
Patricia Machill und
Ludwig Widmann



Weihnachten 2008

Mittwoch, 24. Dezember – Heiliger Abend

17.00 Familiengottesdienst in der Kirche parallel
dazu Chlichinderfiir im Pfarreizentrum
23.00 Mitternachtsgottesdienst

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachten

09.45 Festlicher Weihnachtsgottesdienst
Mitwirkung Kirchenchor

Freitag, 26. Dezember – Stephanstag

09.45 Gottesdienst

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

18.00 Jahresschluss-Meditation

Donnerstag, 1. Januar – Neujahr

18.00 Gottesdienst zum Jahresbeginn

Sonntag, 4. Januar – Fest der Heiligen 3 Könige

17.00 Kindersegnung



Kindersegnung

Das Familien Forum lädt alle Familien mit ihren Kin-
dern, auch den Allerkleinsten, zu dieser Feier in die
Kirche ein am **Sonntag, 4. Januar, 17.00 Uhr**. Wir
hören eine Geschichte, singen Lieder und freuen uns
an der Krippe und am Weihnachtsbaum.

Agenda Dezember/Januar

Mi 31. 20.30 Konzert amici dell'arte
Do 08. 19.30 Taufelternabend in der Kirche für die
Tauffeier vom 11. Januar
Sa 24. Erlebnistag Erstkommunion
Mi 28. 19.30 Taufelternabend für die Tauf feiern
vom 8./15. Februar



palmino

«palme»

BÄCKEREI BIOLADEN BLUMEN GESCHENKE TAKE AWAY

PALMINO



GESCHENKE

Freude bereiten mit Geschenken aus dem **palmino!**
Geschenke aus Holz und anderen Rohstoffen aus
unserer Produktion. Geschenkkörbe nach Ihren
Wünschen zusammengestellt.
Telefon 044 953 31 13

BÄCKEREI

Abwechslungsreiches aus unserer Hausbäckerei im
palmino! Brot und Backwaren nach alten, bewährten
Rezepten. Täglich Spezialbrote mit Zutaten aus der
Region. Torten und Patisserie für jeden Anlass.
Täglich frische Salate und Sandwiches.
Telefon 044 953 31 35

BIOLADEN

Sich gesund ernähren beginnt beim Einkauf im
palmino! Sie finden bei uns die besten regionalen
BIO Knospe und DEMETER Produkte. Milchprodukte,
Eier, Früchte und Gemüse, teilweise aus Eigenpro-
duktion, Frischprodukte wie Antipasti, Sojaprodukte,
Saucen, Fleisch und Charcuterie, Teigwaren, Reis,
Mehl, Tiefkühlprodukte, Getränke und vieles mehr.
Telefon 044 953 31 13

BELLEFLOR

der Blumenladen der «palme» im **palmino!** Saison-
Frischblumen, Floristik, Blumenschalen, Blumenge-
binde, Arrangements für Anlässe, Trauerkränze usw.
Telefon 044 953 31 62

**Bestellen Sie per Fax, E-Mail,
Telefon und wir liefern Ihren
Einkauf nach Hause!**

palmino
«palme»

Offen: Mo/Sa 7-13 Uhr,
Di/Mi/Fr 7-18.30 Uhr, Do 7-17 Uhr

Hochstrasse 31-33, 8330 Pfäffikon ZH
Tel. 044 953 31 13, Fax 044 953 31 05
palmino@palme.ch, www.palme.ch

KULTUR IM REX PFÄFFIKON (ZH)

Rex

Literatur in Pfäffikon – Die Erfindung der Realität

Vier Schweizer SchriftstellerInnen lesen aus ihren er-
schienenen Büchern.

Montag, 5. Januar 2009 (jeweils 20.00 Uhr im REX):

Alex Capus – Eine Frage der Zeit

Montag, 12. Januar 2009

Katharina Faber – Fremde Signale

Montag, 19. Januar 2009

Silvio Blatter – Zwei Affen

Montag, 26. Januar 2009

Moritz Leuenberger – Lüge, List und Leidenschaft

Samstag, 10. Januar 2009, 20.15 Uhr im REX

Engel-Chörli Appenzell

Zeitgenössische A-Capella-Songs

Moderne Stücke haben ebenso ihren festen Platz im
Programm wie die alten Ruggusserli. Freude am Ge-
sang und diese Freude hinauszutragen ins Publikum,
dies war das ursprüngliche Ziel des «Engel-Chörli». Da-
ran hat sich bis heute nichts geändert. Wir hoffen, dass
unser Publikum dies bei jedem unserer Vorträge spürt.

Samstag, 24. Januar 2009, 20.15 Uhr im REX

anundpfirsich – Improtheater

Nichts ist geplant. Alles ist möglich. Improtheater, das
ist ein Mitfiebern und Mitlachen an diesem Abgrund,
den wir Moment nennen. Der Reiz liegt in seiner Ver-
gänglichkeit und lebt von der Hundertstelssekunde, in
der aus allen Möglichkeiten eine einzige ausgewählt
wird. Planung und Spontanität fallen zusammen, Ver-
nunft und Intuition werden eins. Das Impro-Ensemble
«theater anundpfirsich» mit Zürcher Oberländer Wur-
zeln improvisiert witzige und tiefsinnige Geschichten.
Das Publikum entscheidet über Themen und Inhalte
und nimmt so Einfluss auf den Verlauf des Abends. Sze-
nen gelingen, Szenen scheitern, aber das wichtigste ist,
man hat Spass!

Samstag, 31. Januar 2009, 20.15 Uhr im REX

«HEUTE ABEND: LOLA BLAU»

Musical für eine SchauspielerIn von Georg Kreisler mit
Christine Lather, Jean Hoffmann (Piano)

Kreislers berühmtes Musical für eine SchauspielerIn be-
schreibt die Reise der Künstlerin LOLA BLAU in einer
Collage mit unverwechselbaren Kreisler Chansons, Tex-
ten, Gesprächen und zeitgenössischen Tondoku-
menten.

Infos und Reservationen für alle Vorstellungen:

www.kinorex.ch oder in der Buchhandlung Helen Keller,
8330 Pfäffikon Tel. 044 951 25 02

KULTUR IM REX PFÄFFIKON (ZH)

Rex

Architekturwettbewerb – Pflegezentrum GerAtrium Pfäffikon ZH

Der Sieger des zweistufigen Architekturwettbewerbes für den Umbau und die Sanierung des ehemaligen Kreisspitalgebäudes steht fest. Das Preisgericht hat das Architekturbüro Keller Landolt Partner AG aus Zürich mit dem 1. Preis ausgezeichnet.

Im Rahmen der im November 2007 neu gegründeten Trägerschaft, wird das Pflegezentrum GerAtrium durch Umstrukturierung und Umnutzung des ehemaligen Kreisspitals für die Bedürfnisse der beteiligten Gemeinden (Fehraltorf, Hittnau, Pfäffikon, Russikon und Weisslingen) weiterentwickelt. Es soll ein modernes Pflegezentrum entstehen, das den heutigen und zukünftigen Anforderungen an Wohnen, Betreuung und Pflege im Alter gerecht wird. Von den be-

stehenden Bauten sollen die Häuser «Ahorn» und «Chriesibaum» weitergenutzt werden. Die übrigen Liegenschaften werden veräussert.

Der Verwaltungsrat hat Anfang dieses Jahres eine Baukommission gewählt und beauftragt, den Umbau und die Sanierung des ehemaligen Spitalgebäudes «Ahorn» zu planen und durchzuführen. Es wurde ein zweistufiger Architekturwettbewerb (mit Präqualifikation) ausgeschrieben. Aus insgesamt 42 Bewerbern wurden 11 Architekturteams ausgewählt und zum eigentlichen Projektwettbewerb eingeladen. Daraus geht das Architekturbüro Keller Landolt Partner AG aus Zürich als Sieger hervor. Deren Projekt besticht insbesondere durch die klare funktionale Gliederung,

welche gute Voraussetzungen für eine ökonomisch und betrieblich optimale Umsetzung bietet.



Das siegreiche Projekt «Acero» vom Architekturbüro Keller Landolt Partner AG, Zürich.

Auch gegen Ende des Jahres lief viel

Kaum war die Wettkampfzeit vorbei, packte uns das Abendunterhaltungs-Fieber.

Normalerweise beginnt nach den Sommerferien unsere ruhigere Trainingszeit. Wir beenden mit dem letzten Wettkampf (Anfangs September) die Saison und geniessen dann die ruhigeren und weniger wett-kampforientierten Trainings. Aber dieses Jahr war alles anders.

Kaum waren wir erholt zurück von den Sommerferien, begann auch schon das Üben für die Abendunterhaltung 2008, die am 14. und 15. November stattfand. Wir hatten einen Tanz, eine Akrobatikvorführung mit Stühlen und eine Übung mit dem TV einstudiert und die mussten während nur 7 Trainings eingeübt werden.

Da war nicht an Erholung oder «Spiili mache» zu denken. Zu mal auch noch viele von uns in der Organisation oder bei den Jugendriegen für die Abendunterhaltung im Einsatz waren. Bevor ich aber von diesem Ereignis weiter schreibe, möchte ich noch einige andere Anlässe erwähnen.

Am **13. und 14. September** machten wir uns auf den Weg zur **Turnfahrt** und auch diese war sehr besonders. Wir waren nämlich zusammen mit unserem befreundeten **TV Moosleerau** unterwegs. Zu diesem Turnverein aus dem Aargau pflegen wir vom DTV seit über 35 Jahren eine gute Beziehung. So war es an der Zeit den Ort zu besuchen, wo sich die 2 Vereine

kennen gelernt hatten und das war auf dem Brienzer Rothorn. Dort verbrachten wir trotz miserabilem Wetter ein fröhliches Wochenende.

Schon eine Woche später, am **20. September**, hatten wir seit langem wieder einmal eine **Hochzeit** zu feiern. Jasmin und Roman Frohofer, die diesen Frühling bereits standesamtlich geheiratet hatten und Eltern eines gesunden Jungen geworden waren, gaben sich auch noch in der Kirche das Ja-Wort. Ich möchte auf diesem Weg noch mal herzlich zur Hochzeit gratulieren.

Schon eine Woche später – der September gönnte uns tatsächlich keine Verschnaufpause – waren wir fleissig mit Autos waschen beschäftigt. Unser **Car-Wash**, das zwei Mal jährlich statt findet, konnte bei bestem Wetter durchgeführt werden. Wir putzten alles weg, was wir finden konnten: Dreck, Wasserflecken, Harz, Hundehaare, Staub, Essensresten... Nichts konnte uns vom Putzen abhalten. Obwohl am Schluss alle hundemüde waren und die Finger schmerzten, waren wir glücklich darüber, alle Autos den Kunden sauber zurückgegeben zu haben.

Ja und dann? Dann kam eben die am Anfang erwähnte Abendunterhaltung.

Am **14. und 15. November** hatte das Warten und Üben ein Ende und wir freuten uns alle, unsere Nummern vorführen zu können. Es fanden drei Vorstellungen statt, in denen uns Hänsel und Gretel durch den Märchenabend führten. Das Motto **«Verzell mer doch (k)äs Märli»** wurde von den zwei Figuren vielseitig und humorvoll umgesetzt. Die Zuschauer – vielleicht waren Sie ja darunter – konnten so einen Märchenabend der anderen Sorte geniessen. Jeder Verein und jede Riege stellte ein Märchen turnerisch dar und bot so ein vielseitiges Programm.

Vielleicht haben Sie ja als Zuschauer oder Eltern eine Seite der Abendunterhaltung 2008 miterlebt und ich hoffe es hat Ihnen gefallen.

Ich für meinen Teil kann nur sagen, dass die Abendunterhaltung für den DTV ein krönender Abschluss eines wunderbaren Jahres war. Es hat einfach alles reibungslos geklappt. Ob das Mithelfen im eigenen Verein oder das Zusammenarbeiten mit den anderen Vereinen – es war genial!

Ich möchte meinen Frauen für ihren ABU-Einsatz herzlich danken!

Ihnen wünsche ich frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und auf «Wiederlesen» im neuen DTV-Jahr.

Für den DTV, Katja Schnyder



Der Spitex-Verein Russikon freut sich

Die Gesundheitsdirektion hat dem Verein die Betriebsbewilligung für die nächsten 10 Jahre erteilt. Um die Betriebsbewilligung zu erlangen, musste der Verein belegen, dass die Organisation und Struktur des Betriebes, die Ausbildung der Mitarbeiterinnen und das Leistungsangebot den verschiedenen Qualitätskriterien genügen. Diese neuerdings vom Kanton geforderte Bewilligung ist Voraussetzung, damit die Leistungen weiterhin über die Krankenkassen abgerechnet werden können.

Suchen Sie noch ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben, die alleinstehend sind? Wie wär's mit einem Abonnement für den Telefonbetreuungsdienst?

Sie haben die Gewissheit, dass sich eine Spitex-Mitarbeiterin täglich durch einen kurzen Anruf bei der alleinstehenden Person nach deren Befinden erkundigt. Das Spitex-Zentrum erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

2008 neigt sich dem Ende zu. Wir bedanken uns bei allen Klientinnen, Klienten und Gönnern ganz herzlich für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihre



Treue. Für die kommenden Festtage wünschen wir Ihnen viele schöne Stunden und für das Neue Jahr gute Gesundheit.

Hast Du Lust zu tanzen? Dann suchen wir Dich!

Du triffst uns jeweils am Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr in der alten Turnhalle in Russikon. Bist Du älter als 10 Jahre, kannst Du in der Mädchenriege Russikon mitturnen.

Wir sind offen für jede Tanzrichtung, zeigen unser Können an 1 bis 2 Wettkämpfen pro Jahr. Wir werden von einer ausgebildeten Jugend- und Sportleiterin geführt und freuen uns auf Dich!

Komm vorbei, tanz mit oder melde Dich bei Fragen bei unserer Leiterin:

Iris Bachmann, Rumlikerstrasse 3, 8320 Fehraltorf, Tel. 043 355 82 36, bachmann_iris@hotmail.com.

Gym Dance Russikon



Wenn Sie Hilfe brauchen, wählen Sie 044 954 30 90

Wir bieten unsere Hilfeleistungen an 7 Tagen pro Woche bis 22 Uhr abends an.

Öffnungszeiten des Spitex-Zentrums:

Gemeindekrankenpflege:

Montag–Freitag, 16.00–17.00 Uhr
spitex.ru.gkp@bluewin.ch

Vermittlung hauswirtschaftlicher Dienste:

Montag–Freitag, 08.00–09.00 Uhr
Rotkreuzfahrten und Mahlzeitendienst:
spitex.russikon@bluewin.ch

Während dieser Sprechstunden kann auch die persönliche Beratung im Spitex-Zentrum benutzt werden. Ausserhalb der Öffnungszeiten ist der Telefonbeantworter in Betrieb, der mehrmals täglich abgehört wird.

Öffnungszeiten während der Feiertage:

Am 24. und 31. Dezember gelten die üblichen Öffnungszeiten. An den übrigen Feiertagen wird der Telefonbeantworter regelmässig abgehört.

WANTED



fünf neue

Jugendgemeinderäte

für die Amtsperiode 2009-2011

Mädchen oder Jungs
der Jahrgänge 1992 bis 1996
mit Schweizer Bürgerrecht

Mehr Infos über den JGR
auf www.jugendgemeinderat.ch

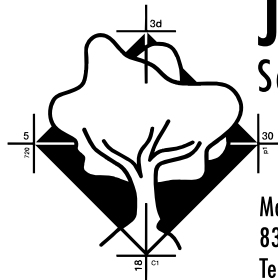
**Inserieren
leicht
gemacht –
Ihre Daten
senden an
info@stoz.ch
und schon
sind Sie
dabei.**

Restaurant zur frohen Aussicht
Schönaustrasse 1 – 8335 Hittnau-Isikon
044 950 26 38 – www.zurfroheaussicht.ch



Mir freued eus uf Ihren Bsuech i
eusere Wyberchuchi in Isikon.
Ihri Gastgeberinne Angie Kleinert
und Corinne Streiff.

Offe vom Mittwoch bis Frytig, 11.30 bis
14.00 und 18.00 bis 23.30.
Am Samstag 18.00 bis 23.30 und am
Sunnig ab 11.30 bis 22.30.



Johann Bösch AG

Schreinerei/Innenausbau

Madetswilerstrasse 27
8332 Russikon
Telefon 044 954 18 75
Fax 044 954 30 86
schreinerei@boesch-russikon.ch
www.boesch-russikon.ch

Ökologischer Küchenbau, Innenausbauten, individuelles Planen, Restaurieren,
Täferarbeiten, Parkettböden, Design-Möbel, Einbauschränke, Glasarbeiten usw.



Maronipfanne mit Deckel



Maronigriller Edelstahl 0,5 u. 1 kg

- Gartencheminées, Grillgeräte, Zubehör
- Feuerstellen, Feuerschalen
- Pizza- und Holzbacköfen, Feuerfestmaterial, Bauteile
- Feine Gewürzmischungen

Unterlagen, Infos:

Marbacher Cheminée Technik

Gentenwisstrasse 4, 8332 Russikon
Tel. 044 954 39 79, Fax 044 954 39 77
www.nick-marbacher.ch / info@nick-marbacher.ch



Herbst- und Winter Inspirationen

Bei uns finden Sie alles für ein stimmungsvolles Feuer
- drinnen oder draussen – feuern Sie mit uns!

Holzregale



Feuerschalen



Garnituren



25 Jahre

Russikon 044 954 02 29 www.webergmbh.ch

WEBER

Baugeschäft Urs Weber GmbH

**Das VITOGAZ
Depot ganz in
Ihrer Nähe**

www.vitogaz.ch



VITOGAZ
Switzerland

**Grill- und Campinggas
Gas-Depot in Russikon**

Ab sofort erhältlich: 5 kg, 10.5 kg und 7.5 kg
(Kunststoff) VITOGAZ Gasaschen bei:

25 Jahre

Russikon 044 954 02 29 www.webergmbh.ch

WEBER

Baugeschäft Urs Weber GmbH

Madetswilerstrasse 37
8332 Russikon

Telefon 044 954 02 29
(Ausserhalb der Öffnungszeiten 079 355 69 33)

Winterwanderungen – im Schnee und an der Sonne

PLUS-Wanderung am Mittwoch, 21. Januar 2009

(Verschiebedatum: Freitag, 23. Januar)

Vom Walensee ins Toggenburg ...

Zugegeben – eine solche Wanderung wäre wohl mit einer etwas zu grossen Kelle angerichtet... Es geht auch etwas bescheidener: Vom Arvenbüel ob Amden wandern wir zur Vorderen Höhi und blicken von dort ins Toggenburg und zum Säntis. Nach der Mittagsrast (Bratwurst und Brot) in der Alphütte geniessen wir dann auf dem Rückweg den Blick zu den Glarneralpen.



Wanderzeit

ca. 3 Stunden (Höhendifferenz ca. 250 m)

Ausrüstung

Wanderstöcke, wenn vorhanden

Hinfahrt:

Russikon Post ab	08.43 Uhr
Arvenbüel an	10.37 Uhr

Rückfahrt:

Arvenbüel ab	15.21 Uhr
Russikon Post an	17.11 Uhr

Kosten

Fr. 23.– mit Halbtax
Fr. 6.– Mittagessen (bestellt)
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Dienstag ab 18.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08, 044 954 03 31.

Achtung: keine Anmeldungen mit B-Post!

Anmeldung PLUS bis Montag, 19. Januar an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon
☐ Mi, 21.1.09 ☐ Fr, 23.1.09

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein ☐ Halbtaxabo ☐ GA ☐ keines

mini-Wanderung am Freitag, 16. Januar 2009

(kein Verschiebedatum)

Ausgangspunkt unserer ersten Wanderung im neuen Jahr ist der Bahnhof Wiesendangen – allerdings nicht mehr in diesem nostalgischen Kleid...



Nach etwa zwei Stunden entlang von Wiesen und Feldern mit Blick auf den nahen Eschberg mit den winterlich-kahlen Rebbergen gelangen wir nach Seuzach, wo wir im Restaurant Krebsbach unseren Zvieri geniessen.



Hinfahrt:

Russikon Post ab	11.43 Uhr
Wiesendangen an	12.51 Uhr

Rückfahrt:

Seuzach ab	16.37 Uhr
Russikon Post an	17.36 Uhr

Kosten

Fr. 8.– mit Halbtax
Fr. 3.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Wandertag ab 07.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08, 044 954 03 31.

Anmeldung mini bis Mittwoch, 14. Januar an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein ☐ Halbtaxabo ☐ GA ☐ keines

Schneeräumung im Winterdienst

Die Verantwortlichen für den Winterdienst haben sich vorbereitet, um auch in den kommenden Monaten die Gehwege und Strassen der Gemeinde Russikon in möglichst gutem Zustand zu halten. Fahrzeuge, welche auf öffentlichen Strassen parkiert sind, behindern die Schneeräumungsarbeiten. Es besteht zudem Gefahr, dass sie durch Schneepflüge und andere Winterdienstgeräte beschädigt werden. Die Schneeräumung muss hauptsächlich in den frühen Morgenstunden durchgeführt werden. Auf öffentlichen Strassen und Plätzen nicht ordnungsgemäss parkierte Motorfahrzeuge behindern den Winterdienst. Um einen reibungslosen Ablauf der Räumungsarbeiten zu er-



möglichen, bitten wir Sie, Fahrzeuge nicht auf den Gehwegflächen, im Parkverbot sowie ausserhalb der markierten Parkfelder abzustellen. Jede Haftung für Schäden, die beim Schneepflügen oder beim Salzstreuen an nicht ordnungsgemäss parkierten Fahrzeugen entstehen, werden abgelehnt.

Die Schneeräumung in privaten Haus- und Garagezufahrten ist Sache der Grundeigentümer oder Mieter der betreffenden Objekte. Das Personal der Gemeinde Russikon und des Kantons kann für diese Arbeiten nicht beansprucht werden. Es ist nicht gestattet, den von Privatgrundstücken weggeräumten Schnee auf öffentlichem Grund abzulagern. Ohne Bewilligung dürfen Schnee und Eis nicht in Strassenschächte, Kanäle und öffentliche Gewässer geworfen werden.

Die Benutzer des Verkehrsnetzes können nicht selbstverständlich davon ausgehen, dass Gemeindestrassen, Trottoirs und Wege stets frei von Schnee oder Eisglätte sind. Wir ersuchen deshalb alle Verkehrsteilnehmer, die Fahrweise, die Ausrüstung und das Verhalten den herrschenden winterlichen Verhältnissen anzupassen.

Sozialdienst Bezirk Pfäffikon

Leben mit einem alkoholkranken Partner, mit einer alkoholkranken Partnerin

In der Schweiz werden 450'000 und 900'000 Angehörige von alkoholkranken Menschen gezählt, viele von ihnen sind Frauen. Die familiäre oder partnerschaftliche Situation erscheinen oft schwierig und kräftezehrend. Stressbedingte, psychosomatische Beschwerden wie Schlafstörungen, Depressionen, Erschöpfungszustände können die Folge sein.

Die Fachstelle Sucht in Pfäffikon ZH erprobt derzeit ein Unterstützungsprogramm für Angehörige alkoholkranker Menschen.

Wann können Sie an dem Programm teilnehmen?

- Sie haben einen Angehörigen mit Alkoholproblemen, der sich zur Zeit nicht in Behandlung befindet.
- Sie verbringen viel Zeit mit dem Angehörigen.
- Sie möchten aktiv etwas an Ihrer Situation verändern und vielleicht auch Ihren Angehörigen zu einer Behandlung motivieren.

Unser Angebot:

In einem 12-wöchigen kostenlosen Programm erarbeiten wir mit Ihnen individuelle Strategien:

- Wir helfen Ihnen dabei, besser mit Ihrem Angehörigen umgehen zu können und besser mit Ihm/Ihr zu reden.
- Wir helfen Ihnen dabei, Strategien zu finden, wie Sie selbst wieder zufriedener mit Ihrem Leben werden können.
- Wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam wie Sie Ihre Partnerin oder Ihren Partner zu Veränderungen motivieren können.

Kontakt:

Sie haben Interesse an unserem Programm oder möchten erst einmal mehr darüber erfahren? Nehmen Sie unverbindlich Kontakt auf. Wir senden Ihnen auch auf Wunsch gerne weitere Information zu.

Gabriela Storrer, 044 952 16 62, g.storrerr@sdbp.ch
Peter Grether, 044 952 16 67, p.grether@sdbp.ch

Unser Jahresprogramm 2009

Nothilfekurs

Kurs NHK 01/2009 Januar

Mo 12./Mi 14./Fr 16./Mo 19./Mi 21.03.09
jeweils 20.00 bis 22.00 Uhr

Kurs NHK 03/2009 März

Mo 09./Mi 11./Fr 13./Mo 16./Mi 18.03.09
jeweils 20.00 bis 22.00 Uhr

Kurs NHK 05/2009 Mai

Sa 09.05.09, 09.00 bis 17.00 Uhr
Mi 13.05.09, 19.30 bis 22.00 Uhr

Kurs NHK 06/2009 Mai

Fr 05.06.09, 19.30 bis 22.30 Uhr
Sa 06.06.09, 09.00 bis 16.30 Uhr

Kurs NHK 09/2009 September

Mo 14./Mi 16./Fr 18./Mo 21./Mi 23.09.09
jeweils 20.00 bis 22.00 Uhr

Kurs NHK 11/2009 November

Sa 14.11.09, 09.00 bis 17.00 Uhr
Mi 18.11.09, 19.30 bis 22.00 Uhr

Nothilfe Refresher

Kurs NHK 06/2009 April

Fr 03.04.09, 19.00 bis 22.00 Uhr

Kursort Nothilfekurse:

VSC Lokal, Seestrasse 27, 8330 Pfäffikon ZH

Erste Hilfe beim Kleinkind

Kurs EHK 01/2009 Mai

Mi 06./Fr 08./Mo 11.05.09 (19.30–22.00 Uhr)

Kursort:

VSC Lokal, Seestrasse 27, 8330 Pfäffikon ZH

CPR Herzmassage Grundkurs

Kurs CPR 01/2009 Oktober

Do 29.10./Di 3.11.09 (19.30–22.30 Uhr)

Kursort:

Feuerwehrdepot Pfäffikon ZH

CPR Herzmassage Trainingskurs

Kurs CPR 02/2009 November

Dienstag 03. November 09
(19.30 bis 22.30 Uhr)

Kursort:

Feuerwehrdepot Pfäffikon ZH

Anmeldung für alle Kurse:

www.samariterverein-pfaeffikon.ch

Fam. R. + R. Leutwyler

Telefon 044 950 30 39

kurse@samariterverein-pfaeffikon.ch



Energie NEWS



Energiestadt Russikon
Innovativ in Energie

Wäsche waschen und erst noch viel Strom sparen?!

Unter www.russikon.ch (Portrait – Energiestadt – Russikon) finden Sie eine Datei der energie schweiz. Unter anderem ist darin die neueste Generation Waschmittel unserer Grossverteiler beschrieben, welche es zulässt, bei jedem Waschgang eine Temperaturstufe tiefer zu fahren. Anstelle von 95° nur 60° und anstatt 60° nur 40°. Und dies bei gleicher Waschkraft. Überdies sollen sie noch besser abbaubar sein! Weitere Tipps zur Strom sparenden Textilpflege im nächsten äxgüsi – Gut zu wissen.

Ihre Energiekommission Russikon



Anlässe

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
Dezember 2008				
Fr 19.12.		Schulsilvester		Schule
Sa 20.12.	19.30	Weihnachts-Konzert	Kirche Russikon	Ad-hoc-Chor
So 21.12.	10.00	Junioren B Heimrunde	Riedhus Russikon	UHC Russikon-Fehraltorf
22.12.–02.01.		Weihnachtsferien		Schule
Mi 24.12.	17.00	Heiligabendgottesdienst für Familien	Kirche Russikon	Kirche
Mi 24.12.	22.00	Gottesdienst mit Ad-hoc-Chor	Kirche Russikon	Kirche
Do 25.12.	10.00	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl	Kirche Russikon	Kirche
Mi 31.12.		Silvesterstafette	Pfäffikersee Pfäffikon	Turnverein
Mi 31.12.	17.00	Gottesdienst zum Altjahrabend	Kirche Russikon	Ev.-Ref. Kirchgemeinde
Januar 2009				
Do 01.01.	10.00	Neujahrsgottesdienst mit Aperó	Kirche Russikon	Ev.-Ref. Kirchgemeinde
So 04.01.	10.30	Neujahrs-Aperó	Riedhus Russikon	Gemeinderat
Mo 05.01.		Schulbeginn		Schule
11.–18.01.		Allianzwoche	Kirche Russikon	Kirche
Mo 12.01.	20.00	Beginn Nothilfekurs	VSC Lokal Pfäffikon	Samariterverein
Di 13.01.		Grüngutabfuhr	Gemeindegebiet	
Mi 14.01.	20.00	Vortrag	Gasthof Hirschen Hinwil	Samariterverein
Do 15.01.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek	Bibliothek
Do 15.01.	14.00	Jassen	Restaurant Metzger	Seniorenverein
Fr 16.01.	11.43	Seniorenwanderung mini	Wiesendangen–Seuzach	Senioren Wandergruppen
Sa 17.01.		Besuchsmorgen Oberstufe (alle Klassen)		Schule
Mi 21.01.	08.43	Seniorenwanderung PLUS	Amden-Arvenbühl	Senioren Wandergruppen
Do 22.01.		Generalversammlung		Damenturnverein
Sa 24.01.	16.00	Musical Hairspray	Stadttheater St.Gallen	Gemeindeverein
Sa 24.01.	09.00	Vogelbeobachtungen am Pfäffikersee	Start beim Bootsteg Pfäffikon	NatuRus
Di 27.01.	20.00	Übung: Verband Olympiade	Feuerwehrdepot Pfäffikon	Samariterverein
Mi 28.01.		Generalversammlung		Frauenturnverein
Do 29.01.	14.00	Jassen	Landgasthof Krone	Seniorenverein
Sa 31.01.	08.30	Papiersammlung	Gemeindegebiet	Turnverein
Februar 2009				
Di 03.02.		Lesung: Die erste Schweizer Ärztin	Kunstkafe Weisslingen	Frauenverein Russikon
Fr 06.02.	19.00	Nachessen und 104. Vereinsversammlung	Gran Sasso Pasteria, Fehraltorf	Samariterverein
Sa 07.02.	20.00	Generalversammlung	Rest. Metzger, Russikon	Radfahrer-Verein
9.–20.02.		Sportferien		Schule

Anlässe jetzt publizieren unter www.russikon.ch

Wir gratulieren ganz herzlich

Max Gubelmann

Dorfstrasse 4, Rumlikon

zum 85. Geburtstag

am Sonntag, 28. Dezember 2008

Max Peter

Wettsteinstrasse 52, Russikon

zum 90. Geburtstage

am Dienstag, 6. Januar 2009

Alexander Skalsky

Wilhofstrasse 12, Russikon

zum 97. Geburtstag

am Donnerstag, 8. Januar 2009

Rosa Bosshard-Vontobel

Bannweg 6, Madetswil

zum 80. Geburtstag

am Donnerstag, 8. Januar 2009

Hans Keller

Weidstrasse 13, Russikon

zum 85. Geburtstag

am Sonntag, 25. Januar 2009

Hilda und Alexander Skalsky-Furrer

Wilhofstrasse 12, Russikon

zur Gnadenhochzeit

am Montag, 26. Januar 2009



Wichtige Informationen

Gemeindeverwaltung Russikon

Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62
www.russikon.ch, info@russikon.ch

Öffnungszeiten:

Montag 08.30–11.30/14.00–18.30 Uhr
Di–Do 08.30–11.30/14.00–16.30 Uhr
Freitag 08.30–11.30/14.00–16.00 Uhr

Neu ab 1.1.09, Freitag 07.30–14.00 Uhr durchgehend

Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Apotheken-Notfallnummer	079 693 11 11
Spitex Russikon	044 954 30 90
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414
Ärztliche Notfallnummer	0848 222 444
Zahnärztliche Notfallnummer	079 358 53 66

Ärztlicher Notfalldienst 20.12. bis 4.1.2009

20.12.08	R. Schnyder, Hittnau	044 950 40 70
21.12.08	R. Schnyder, Hittnau	044 950 40 70
22.12.08	St. Locher, Pfäffikon	044 950 06 61
23.12.08	M. Hugentobler, Pfäffikon	044 950 29 77
24.12.08	M. Frauenfelder, Russikon	044 954 05 44
25.12.08	A. Fritzsche, Pfäffikon	044 950 16 56
26.12.08	U. Kitschmann, Pfäffikon	044 950 18 47
27.12.08	Praxis Rosengasse, Russikon	044 954 21 11
28.12.08	M. Hugentobler, Pfäffikon	044 950 29 77
29.12.08	Th. Zogg, Fehraltorf	044 955 00 88
30.12.08	A. Fritzsche, Pfäffikon	044 950 16 56
31.12.08	M. Greuter, Hittnau	044 950 40 70
01.01.09	Praxis Rosengasse, Russikon	044 954 21 11
02.01.09	U. Eggenberger, Fehraltorf	044 954 15 54
03./04.01.09	St. Locher, Pfäffikon	044 950 06 61

Unser Fokus

- Langzeitpflege
- Demenzstation
- Tages- und Nachtheim

GerAtrium Pfäffikon, Pflegezentrum,
Hörnlistrasse 76, 8330 Pfäffikon ZH
Telefon 044 953 43 43
info@geratrium.ch, www.geratrium.ch



Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

Herausgeberin:

Politische Gemeinde Russikon,
www.russikon.ch

Erscheinungsweise:

10x pro Jahr
Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, keine PDFs) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommission entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

Sekretariat Redaktion:

Mitteilungsblatt «äxgüsi»
c/o Gemeindekanzlei Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Verena Luck
Telefon G 052 743 22 11
aexguesi@russikon.ch

Redaktionskommission:

Verena Luck, Bruno Bopp, Marc Syfrig,
Max Sommerhalder

Inserate

Inseratgrössen und Tarife:

1/16-Seite (43 x 65 mm)	Fr.	80.–
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	Fr.	100.–
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	Fr.	170.–
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	Fr.	170.–
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	Fr.	300.–
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	Fr.	300.–
1/1-Seite (187 x 275 mm)	Fr.	520.–

Wiederholungsrabatt

- Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr 25%
- Belegung in 7 Ausgaben pro Jahr 20%
- Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr 15%

Druckunterlagen:

- PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
 - EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
 - Word-Dateien (Bilder und Logos separat)
- Für alle Inserate benötigen wir einen Print oder eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:

STOZ Werbeagentur AG, Barzlostrasse 2
8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50
Fax 044 950 57 97, info@stoz.ch, www.stoz.ch

Nächste Ausgabe Februar Nr. 381/09

Redaktions-/Inserateschluss: Do 15.01.09

Erscheinung: Do 29.01.09



Weihnachts-Konzert

30-jähriges Orgeljubiläum

Samstag, 20. Dezember 2008

19.30 Uhr, Ref. Kirche Russikon

Oratorio de Noël

Camille Saint-Saëns (1835–1921)

Vom Himmel hoch

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Russiker Ad hoc Chor

Ernst Jampen, Orgel

Orchester

Olga Kindler, Sopran

Barbara Kandler, Mezzosopran

Barbara Stucky, Alt

Reto Hofstetter, Tenor

Raphael Jud, Bariton

Musikalische Leitung – Philip Hirsiger